

DIE ORTHETISCHE VERSORGUNG DER OBEREN EXTREMITÄT

4. November 2010 (# 2391)

54 Die Verletzungen der Hand, des Ellenbogens oder der Schulter führen zu vielfältigen Funktionseinschränkungen. Aber auch verschiedene Erkrankungen wie die Polyarthrit, können die Bewegungsumfänge und den Gebrauch des Armes stark beeinträchtigen. Ziel einer jeden Therapie ist es, die bestmögliche Funktion wieder herzustellen.

Ein solch hohes Ziel ist nur im Team erreichbar. Nach eventuell erfolgter Operation muss die Krankengymnastik und Ergotherapie Funktionseinschränkungen minimieren oder beseitigen. In diesem Team hat auch die Orthopädie-Technik einen wichtigen Beitrag zu leisten.

Im Seminar wird daher ein Mediziner ausgewählte Krankheitsbilder und die therapeutischen Mittel darstellen. Die verschiedenen eingeladenen Orthopädie-Techniker führen in die Versorgungstechnik ein und zeigen die vielfältigsten Möglichkeiten der technischen Versorgung mit Orthesen aus ihrem Versorgungsalltag. Dabei wird die Versorgung der rheumatischen Hand einen gewissen Raum einnehmen.

Zielgruppe: Orthopädie-TechnikerInnen

Leitung: Detlef Kokegei

Teilnehmerzahl: begrenzt

Lehrgangsgebühr: 130,00 €

2 Bonuspunkte

6 IQZ-Fortbildungspunkte